

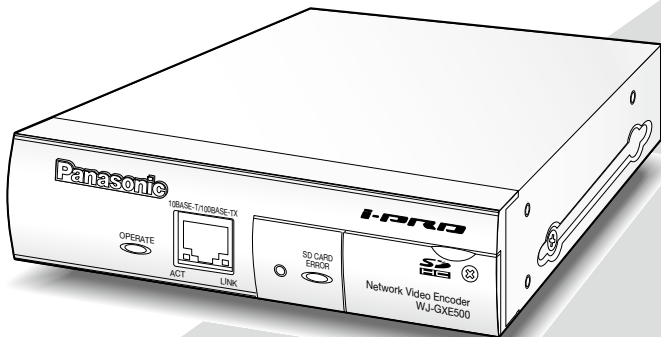
Panasonic

Installationshandbuch

Netzwerk-Video-Encoder

Modell-Nr. **WJ-GXE500**

WJ-GXE500E



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen und der Inbetriebnahme dieses Produkts aufmerksam durch und halten Sie sie jederzeit griffbereit.

Die Modellnummer erscheint in diesem Handbuch teilweise in abgekürzter Form.



Das Blitzzeichen mit Pfeil im gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer auf das Vorhandensein von nichtisolierter "gefährlicher Spannung" innerhalb des Gehäuses hiweisen, die so groß sein kann, daß sie Gefahr eines elektrischen Schlags darstellt.



Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in den Unterlagen hinweisen, die dem Gerät beiliegen.

Unterbrechen der Stromversorgung. Bei Geräten mit oder ohne Netzschalter liegt Spannung am Gerät an, sobald der Netzstecker an der Steckdose angeschlossen wird. Zum Unterbrechen der gesamten Stromversorgung das Netzkabel ziehen.

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, daß das Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt. Gemäß den Bestimmungen der Richtlinie 2006/95/EC und 2004/108/EC.

WARNUNG:

- Das Gerät ist an eine Netzsteckdose mit Schutzerdung anzuschließen.
- Der Netzstecker oder die Gerätekupplung muss stets angeschlossen bleiben.
- Das Gerät sollte vor Regen und Feuchtigkeit geschützt werden, um der Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags vorzubeugen.
- Das Gerät sollte vor Tropf- und Spritzwasser geschützt und es sollten keine Flüssigkeiten enthaltende Gefäße wie Vasen darauf abgestellt werden.
- Alle mit der Installation dieses Produkts verbundenen Arbeiten sollten von qualifiziertem Kundendienstpersonal oder Systeminstallateuren vorgenommen werden.
- FEST AN GESCHLOSSENE GERÄTE, die weder einen NETZSCHALTER noch einen Leistungsschalter für alle Pole besitzen, sind in Übereinstimmung mit sämtlichen einschlägigen elektrotechnischen Vorschriften zu installieren.
- Anschlüsse müssen den örtlichen elektrotechnischen Vorschriften entsprechen.

Inhalt

Wichtige Sicherheitsinstruktionen	4
Beschränkung der Haftung	5
Haftungsausschluss	5
Vorwort	5
Wesentliche Funktionen	6
Bedienerhandbücher	7
Systemanforderungen für den PC	7
Warenzeichen und eingetragene Warenzeichen	8
Copyright und Lizenz	8
Netzwerksicherheit	9
Vorsichtsmaßnahmen	10
Vorsichtshinweise zur Installation	12
Wichtige Bedienungselemente und ihre Funktionen	14
Rack-Montage	16
Einsetzen/Entnehmen einer SDHC/SD-Speicherkarte	18
Anschlüsse	20
Netzwerkeinstellungen	25
Fehlersuche	27
Technische Daten	28
Standardzubehör	30
Sonderzubehör	30

Wichtige Sicherheitsinstruktionen

- 1) Bitte lesen Sie diese Instruktionen aufmerksam durch.
- 2) Bewahren Sie die Instruktionen sorgfältig auf.
- 3) Befolgen Sie alle Warnungen.
- 4) Befolgen Sie alle Instruktionen.
- 5) Verwenden Sie dieses Gerät niemals in der Nähe von Wasser.
- 6) Reinigen Sie dieses Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
- 7) Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen. Installieren Sie das Gerät gemäß den Instruktionen des Herstellers.
- 8) Installieren Sie dieses Gerät niemals in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Öfen oder anderen wärmeerzeugenden Apparaten (einschließlich Verstärkern).
- 9) Umgehen Sie niemals die Schutzfunktion des gepolten oder geerdeten Netzsteckers. Ein gepolter Netzstecker weist zwei Kontaktstifte auf, wobei ein Kontaktstift breiter als der andere ist. Ein geerdeter Netzstecker ist mit zwei Kontaktstiften und einem dritten Erdungskontakt versehen. Der breite Stift bzw. der dritte Kontakt dient der Sicherheit. Falls der mitgelieferte Netzstecker nicht in Ihre Netzdose passt, wenden Sie sich an einen Elektriker, damit dieser die veraltete Netzdose austauschen kann.
- 10) Achten Sie darauf, dass nicht auf das Netzkabel getreten oder dieses besonders an den Steckern, an der Netzdose bzw. am Ausgang aus dem Gerät nicht eingeklemmt wird.
- 11) Verwenden Sie nur vom Hersteller vorgeschriebene/s Vorrichtungen/Zubehör.
- 12) Verwenden Sie dieses Gerät nur mit dem vom Hersteller vorgeschriebenen oder mit dem Gerät mitgelieferten Wagen, Ständer, Stativ oder Tisch.
Bei Verwendung eines Wagens ist Vorsicht beim Transport des Geräts auf dem Wagen geboten, um ein Umkippen und die damit verbundenen möglichen Verletzungen zu vermeiden.



- 13) Ziehen Sie den Netzstecker dieses Geräts bei Gewittern oder längerem Nichtgebrauch aus der Netzdose.
- 14) Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifiziertem Kundendienstpersonal. Wartungsarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät auf irgendeine Weise beschädigt wurde, wie zum Beispiel bei defektem Netzkabel oder Netzstecker bzw. bei auf das Gerät verschütteten Flüssigkeiten, in das Gerät eingedrungenen Gegenständen, wenn das Gerät Regen oder übermäßiger Luftfeuchtigkeit ausgesetzt wurde, nicht richtig funktioniert oder fallen gelassen wurde.

Beschränkung der Haftung

DIE LIEFERUNG DIESER PUBLIKATION ERFOLGT OHNE MÄNGELGEWÄHR, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG DER GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT, EIGNUNG ZU BESTIMMTEN ZWECKEN ODER NICHTVERLETZUNG DER RECHTE DRITTER.

DIE PUBLIKATION KÖNNTE TECHNISCHE UNGENAUIGKEITEN ODER DRUCKFEHLER ENTHALTEN. IM LAUFE DER VERBESSERUNG DIESER PUBLIKATION UND/ODER DER ENTSPRECHENDEN PRODUKTE KANN DER INHALT JEDERZEIT KORRIGIERT BZW. ERGÄNZT WERDEN.

Haftungsausschluss

Panasonic i-PRO Sensing Solutions Co., Ltd. IST UNTER ANDEREM IN KEINEM DER UNTEN AUFGEFÜHRTEN FÄLLE GEGENÜBER JURISTISCHEN PERSONEN ODER PERSONEN HAFTBAR, ES SEI DENN ES HANDELT SICH UM DEN ERSATZ ODER DIE ZUMUTBARE WARTUNG DES PRODUKTS:

- (1) SCHADENSANSPRÜCHE JEDLICHER ART, EINSCHLIESSLICH UND OHNE EINSCHRÄNKUNGEN UNMITTELBARER, MITTELBARER, ZUSÄTZLICHER, FOLGE- ODER ÜBER DEN VERURSACHTEN SCHADEN HINAUSGEHENDER SCHADENSANSPRÜCHE;
- (2) KÖRPERVERLETZUNGEN ODER SONSTIGE SCHÄDEN, DIE AUF DEN UNSACHGEMÄSSEN GEBRAUCH ODER DEN FAHRLÄSSIGEN BETRIEB DURCH DEN BENUTZER ZURÜCKZUFÜHREN SIND;
- (3) UNZULÄSSIGES ZERLEGEN, REPARIEREN ODER VERÄNDERN DES PRODUKTS DURCH DEN BENUTZER;
- (4) UNANNEHMLICHKEITEN ODER VERLUSTE, WENN BILDER AUS IRGENDWELCHEN GRÜNDEN ODER URSACHEN NICHT ANGEZEIGT WERDEN, EINSCHLIESSLICH EINES AUSFALLS ODER PROBLEMS DES GERÄTS;
- (5) JEDLICHE STÖRUNGEN, MITTELBARE UNANNEHMLICHKEITEN, ODER VERLUSTE ODER SCHÄDEN, DIE SICH AUS DEM ZUSAMMENSCHALTEN DES SYSTEMS MIT GERÄTEN VON FREMDHERSTELLERN ERGEBEN;
- (6) JEDLICHE ANSPRÜCHE ODER KLAGEN AUF SCHADENERSATZ DURCH IRGENDWELCHE PERSONEN ODER ORGANISATIONEN, DIE EIN PHOTOGENES SUBJEKT SIND, HINSICHTLICH EINER VERLETZUNG DES PERSÖNLICHKEITSRECHTES MIT DEM ERGEBNIS, DASS BILDER DER ÜBERWACHUNGSKAMERA EINSCHLIESSLICH ABGESPEICHERTER DATEN AUS IRGEND EINEM GRUND VERÖFFENTLICHT BZW. ZU ANDEREN ZWECKEN ALS ZUR ÜBERWACHUNG VERWENDET WERDEN;
- (7) VERLUST AUFGEZEICHNETER DATEN AUFGRUND EINES AUSFALLS.

Vorwort

Der Netzwerk-Video-Encoder WJ-GXE500 oder WJ-GXE500E (nachfolgend das Gerät) ist für die Überwachung von Bildern über einen an ein Netzwerk (10BASE-T/100BASE-TX) angeschlossenen PC ausgelegt.

Außerdem kann das Gerät die von Max. 4 analogen Kameras gelieferten Bilder einfangen und in Form von JPEG-, MPEG-4- oder H.264-Dateien komprimieren.

Bei Anschluss an ein Netzwerk (LAN) oder das Internet können vom Gerät aufgezeichnete Bild- und Audiodaten über einen Netzwerk-Computer überwacht werden. (Die Audiofunktion steht nur auf Ch1 zur Verfügung.)

Hinweis:

- Um Bild und Ton vom Gerät auf dem PC zu überwachen, müssen vorher die erforderlichen Netzwerkeinstellungen für den PC und dessen Netzwerkumgebung vorgenommen werden. Außerdem muss im PC ein Web-Browser installiert sein.
-

Wesentliche Funktionen

Umwandlung zwischen bewegungsadaptivem Zeilensprungverfahren und Progressive Scan

Bei der Verarbeitung von analogem Bildmaterial werden Bewegungen im Bild erfasst, was die Erzeugung digitaler Bilder mit glatten Bewegungsabläufen ermöglicht.

Kamerasteuerung über Koaxialkabel

Bei diesem Gerät werden die Schwenk-/Neigungsköpfe und Objektive von optionalen Kombinationskameras über Koaxialkabel gesteuert.

Kabelkompensation

Das Gerät kompensiert die Qualitätseinbuße, die bei der Übertragung analoger Bilder über größere Entfernungen eintritt.


Strom über Ethernet

Bei Anschluss über ein PoE-Gerät (Power over Ethernet) können Geräte, die PoE-konform sind, über ein LAN-Kabel mit Strom versorgt werden. (IEEE802.3af-konform)

Interaktive Kommunikation mit Audio (nur bei Bildern auf Ch1)

Über einen Audio-Eingangsstecker und einen Mikrofon-Eingangsstecker kann Audio vom Gerät auf einem PC empfangen und Audio vom PC zum Gerät übertragen werden.

Ausgerüstet mit SDHC/SD-Karteneinschub

Im Alarmfall oder bei einem Netzausfall können Bilder auf SDHC/SD-Karte (Option) gespeichert werden. Bilder können direkt auf SDHC/SD-Karte gespeichert werden. Auf SDHC/SD-Karte gespeicherte Bilddaten können über einen Web-Browser wiedergegeben oder heruntergeladen werden. (Empfohlene SDHC/SD-Speicherkarte  Seite 30)

RS485-Befehlstabelle

Das Gerät unterstützt RS485-Befehle in verschiedenen Formaten anhand einer hochgeladenen Befehlstabelle.

Bedienerhandbücher

Der WJ-GXE500 (NTSC-Modell) und der WJ-GXE500E (PAL-Modell) werden mit den folgenden 2 Satz Bedienungsanleitungen geliefert:

- Installationshandbuch: Beschreibungen zu Installation und Anschluss der Zusatzgeräte.
- Bedienungsanleitung (PDF): Beschreibungen zu Einstellung und Bedienung des Geräts.

Zum Lesen der Bedienungsanleitung (PDF) benötigen Sie den Adobe® Reader® auf dem mitgelieferten CD-ROM.

Falls Adobe® Reader® nicht im PC installiert ist, die neueste Version von Adobe® Reader® von der Adobe Webseite herunterladen und installieren.

"WJ-GXE500" in den Beschreibungen und Abbildungen dieser Anleitung beziehen sich auf die Modelle WJ-GXE500 und WJ-GXE500E.

Die in der vorliegenden Bedienungsanleitung gezeigten Bildschirmbeispiele beziehen sich auf das PAL-Modell.

Siehe die Liesmich-Datei auf der mitgelieferten CD-ROM zu Einzelheiten, einschließlich der dedizierten Software, deren Version und kompatiblen Kameras.

Systemanforderungen für den PC

CPU:	Intel® Core™ 2 Duo 2,4 GHz oder schneller empfohlen
Speicher:	512 MB oder mehr (Microsoft® Windows® 7 oder Microsoft® Windows Vista® erfordert eine Speicherkapazität von mindestens 1 GB.)
Netzschnittstelle:	10BASE-T/100BASE-TX 1 Port
Audio-Schnittstelle:	Soundkarte (bei Nutzung der Audiofunktion)
Monitor:	Bild-Digitalisierung (Pixelzahl): 1 024 x 768 Pixel oder mehr Farbe: 24-Bit Echtfarben oder besser
Betriebssystem:	Microsoft® Windows® 7 Professional (64-Bit) Microsoft® Windows® 7 Professional (32-Bit) Microsoft® Windows Vista® Business SP1 (32-Bit) Microsoft® Windows® XP Professional SP3
Web-Browser:	Windows® Internet Explorer® 8.0 (Microsoft® Windows® 7 Professional (32-Bit/64-Bit)) Windows® Internet Explorer® 7.0 (Microsoft® Windows Vista® Business SP1 (32-Bit)) Microsoft® Internet Explorer® 6.0 SP3 (Microsoft® Windows® XP Professional SP3)
Sonstiges:	CD-ROM-Laufwerk (Es wird dringend dazu geraten, die auf CD-ROM gelieferte Bedienungsanleitung zu lesen und die Software zu verwenden.) DirectX® 9.0c oder neuer Adobe® Reader® (Es wird dringend dazu geraten, die auf CD-ROM gelieferten Bedienungsanleitungen zu lesen.)

Wichtig:

- Bei Verwendung eines PC, der den an früherer Stelle beschriebenen Anforderungen nicht entspricht, können Probleme wie langsame Bildgabe oder Steckenbleiben des Browsers auftreten.
 - Wenn im PC keine Soundkarte installiert ist, erfolgt keine Tonwiedergabe. Je nach Netzwerkumgebung kann es zu Tonunterbrechungen kommen.
 - Microsoft® Windows® XP Professional 64-bit Edition ist nicht unterstützt.
 - Bei der Kommunikation über ein IPv6-Netzwerk ausschließlich Microsoft® Windows® 7 oder Microsoft® Windows Vista® verwenden.
-

Hinweis:

- Bei Verwendung von Microsoft® Windows® 7 oder Microsoft® Windows® Vista® siehe "Notes on Windows Vista® / Windows® 7" (PDF) zu weiteren Informationen über die Systemanforderungen des PC und Vorsichtsmaßnahmen.
-

Warenzeichen und eingetragene Warenzeichen

- Microsoft, Windows, Windows Vista, Internet Explorer, ActiveX und DirectX sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Microsoft Corporation in den U.S.A. und/oder anderen Ländern.
- Intel und Intel Core sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Intel Corporation und deren Tochterunternehmen in den U.S.A. und anderen Ländern.
- Adobe, das Adobe-Logo und Reader sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den U.S.A. und/oder anderen Ländern.
- Das SDHC-Logo ist ein Warenzeichen.
- Andere in dieser Bedienungsanleitung enthaltene Firmennamen und Produkte können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen des jeweiligen Eigentümers darstellen.

Copyright und Lizenz

Verteilen, Kopieren, Zerlegen, Nacherstellen und Nachbauen der mit dem Gerät gelieferten Software, sowie auch deren Export unter Verletzung der Exportgesetze ist ausdrücklich verboten.

Da das Gerät in einer Netzwerkkonfiguration eingesetzt wird, sollten folgende Sicherheitsrisiken beachtet werden.

- ① Durchsickern von Informationen über das Gerät
- ② Böswilliger Gebrauch des Geräts für rechtswidrige Zwecke
- ③ Störung bzw. Sperrung des Geräts durch Personen in böswilliger Absicht

Der Benutzer ist dafür verantwortlich, sich durch die im Folgenden beschriebenen Maßnahmen gegen netzwerkbedingte Sicherheitsrisiken zu schützen.

- Das Gerät in einem durch eine Firewall o.Ä. abgesicherten Netzwerk einsetzen.
- Bei Anschluss dieses Geräts an ein Netzwerk gemeinsam mit PCs muss zuerst sichergestellt werden, dass das System keine Viren oder sonstige Malware enthält (mit Hilfe eines ständig aktualisierten Virus- oder Spywarescanners usw.).
- Das Netzwerk gegen unberechtigten Zugang schützen, indem Zugangsberechtigungen gegen Eingabe von Benutzernamen und Passwörtern vergeben werden.
- Maßnahmen wie Authentifizierung implementieren, um das Netzwerk gegen Durchsickern oder Diebstahl von Informationen wie Bilddaten, Authentifizierungsdaten (Benutzernamen und Passwörter), sowie Alarm-Mail-, FTP-Server- und DDNS-Server-Informationen zu schützen.
- Nach einem Zugriff aufs Gerät durch den Administrator unbedingt den Browser schließen.
- Das Passwort des Administrators sollte regelmäßig geändert werden.
- Das Gerät nicht an Orten installieren, wo es und die dazugehörigen Kabel durch Personen mit böswilligen Absichten zerstört oder beschädigt werden könnten.

Vorsichtsmaßregeln

Zur Installation an einen Fachhändler wenden.

Installationsarbeiten erfordern Fachkenntnisse und Erfahrung. Andernfalls besteht die Gefahr von Brand, elektrischem Schlag, Verletzungen oder Schäden am Produkt. Unbedingt einen Fachhändler konsultieren.

Bei Störungen des Produkts, den Betrieb sofort einstellen.

Bei Austreten von Rauch oder Rauchgeruch aus dem Produkt den Betrieb sofort einstellen und einen Fachhändler konsultieren.

Sofort die Stromversorgung ausschalten und das Gerät von einem qualifizierten Kundendiensttechniker warten lassen.

Das Gerät unter keinen Umständen zerlegen oder verändern.

Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags. Reparaturen und Kontrollen durch Fachhändler durchführen lassen.

Keine Fremdkörper einführen.

Dies könnte das Gerät permanent beschädigen.

Sofort die Stromversorgung ausschalten und das Gerät von einem qualifizierten Kundendiensttechniker warten lassen.

Keine Flüssigkeiten wie Wasser enthaltende Behälter in der Nähe des Produkts aufstellen.

Falls Flüssigkeit auf dem Gerät verschüttet wird, kann dies zu einem Brand oder elektrischem Schlag führen.

Sofort den Netzstecker abziehen und das Gerät von einem qualifizierten Kundendiensttechniker warten lassen.

Das Produkt standsicher aufstellen.

Andernfalls kann es herunterfallen oder umkippen und Verletzungen oder Unfälle verursachen.

Das Produkt nicht bei Gewitter installieren oder anschließen.

Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags.

Feuchte und staubige Stellen sind für die Installation dieses Systems zu vermeiden.

Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags.

Vor dem Reinigen des Produkts den Strom ausschalten.

Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

Die Belüftungsöffnungen nicht blockieren.

Andernfalls kann der Temperaturanstieg im Gerät zu einem Brand führen.

[Zu beachten]

Das Gerät ist für den Einsatz in Innenräumen bestimmt. Es darf nicht im Freien eingesetzt werden.

Zur Beibehaltung einer zuverlässigen Leistung

Das Produkt nicht längere Zeit in einer heißen und feuchten Umgebung betreiben. Andernfalls besteht die Gefahr der Korrosion von Teilen, wodurch sich die Standzeit des Produkts verkürzt. (Empfohlene Umgebungstemperatur: +35 °C oder weniger)

Die Gerät nicht direkter Hitzeeinwirkung, wie z.B. von einer Heizung, aussetzen.

Das Produkt vorsichtig behandeln.

Das Produkt nicht fallen lassen oder Erschütterungen oder Vibrationen aussetzen. Andernfalls könnten Probleme auftreten.

PC-Monitor

Wenn dasselbe Bild längere Zeit auf dem Monitorbildschirm angezeigt bleibt, kann dies den Bildschirm beschädigen. Es empfiehlt sich, einen Bildschirmschoner zu verwenden.

Wenn ein Fehler erkannt wird, macht das Produkt automatisch einen Neustart.

Wenn ein Fehler erkannt wird, macht das Produkt automatisch einen Neustart.

Ähnlich wie bei der Einschaltung ist das Gerät für die Dauer von ca. 2 Minuten nach dem Neustart nicht funktionsfähig.

Entsorgung/Übereignung des Produkts

Das Speichern von Bilddaten auf einer SDHC/SD-Speicherkarte kann zum Verlust von persönlichen Informationen führen. Sollte das Produkt entsorgt oder einer anderen Person übergeben werden, wenn auch nur zu Reparaturzwecken, unbedingt sicherstellen, dass die Festplatten keine Daten mehr enthalten.

Typenschild

Angaben über die Geräteklasse, Stromversorgung usw. befinden sich auf dem Typenschild an der Geräteunterseite.

Reinigen des Gehäuses

Vor dem Reinigen des Produkts den Strom ausschalten.

Das Produktgehäuse nicht mit starken oder scheuernden Mitteln reinigen. Andernfalls kann es zu Verfärbungen kommen. Bei Verwendung eines chemisch imprägnierten Tuches die diesem beiliegenden Vorsichtshinweise lesen.

Bei hartnäckig anhaftendem Schmutz mit einem milden Waschmittel vorsichtig abwischen.

Bei hartnäckig anhaftendem Schmutz mit einem milden Waschmittel vorsichtig abwischen. Danach das restliche Waschmittel mit einem trockenen Tuch abwischen.

Übertragungsintervall

Je nach Netzwerkkumgebung, PC-Leistung, Aufnahmemotiv, Anzahl der Mehrfachzugriffe usw. kann das Übertragungsintervall länger werden.

SDHC/SD-Speicherkarte

- Vor Einsetzen einer SDHC/SD-Speicherkarte zunächst das Produkt ausschalten. Andernfalls kann es zu Störungen oder Beschädigung der Daten auf der SDHC/SD-Speicherkarte kommen. Zum Einsetzen/Entnehmen einer SDHC/SD-Speicherkarte siehe Seiten 18 und 19.
- Eine unformatierte SDHC/SD-Speicherkarte muss zunächst auf diesem Gerät formatiert werden. Dabei gehen etwaige auf der SDHC/SD-Speicherkarte enthaltene Daten verloren.
Bei Verwendung einer SDHC/SD-Speicherkarte, die unformatiert ist bzw. auf einem anderen Gerät formatiert wurde, funktioniert das Produkt u.U. nicht einwandfrei oder fällt in der Leistung ab. Zur Formatie-

rung einer SDHC/SD-Speicherkarte siehe die Bedienungsanleitung (PDF).

- In Verbindung mit einigen SDHC/SD-Speicherkarten funktioniert das Gerät u.U. nicht einwandfrei oder fällt in der Leistung ab. Die auf Seite 30 empfohlenen SDHC/SD-Speicherkarten verwenden.

Code-Aufkleber

Der Code-Aufkleber (Zubehör) wird bei Anfragen zur Klärung von Störungen benötigt. Die Aufkleber sorgfältig aufbewahren, damit sie nicht verloren gehen. Wir empfehlen, einen der Aufkleber am CD-ROM-Gehäuse anzubringen.

MPEG-4 Visual Patent Portfolio License

This product is licensed under the MPEG-4 Visual Patent Portfolio License for the personal and non-commercial use of a consumer for (i) encoding video in compliance with the MPEG-4 Visual Standard ("MPEG-4 Video") and/or (ii) decoding MPEG-4 Video that was encoded by a consumer engaged in a personal and non-commercial activity and/or was obtained from a video provider licensed by MPEG LA to provide MPEG-4 Video. No license is granted or shall be implied for any other use. Additional information including that relating to promotional, internal and commercial uses and licensing may be obtained from MPEG LA, LLC.
See <http://www.mpegla.com>.

AVC Patent Portfolio License

THIS PRODUCT IS LICENSED UNDER THE AVC PATENT PORTFOLIO LICENSE FOR THE PERSONAL USE OF A CONSUMER OR OTHER USES IN WHICH IT DOES NOT RECEIVE REMUNERATION TO (i) ENCODE VIDEO IN COMPLIANCE WITH THE AVC STANDARD ("AVC VIDEO") AND/OR (ii) DECODE AVC VIDEO THAT WAS ENCODED BY A CONSUMER ENGAGED IN A PERSONAL ACTIVITY AND/OR WAS OBTAINED FROM A VIDEO PROVIDER LICENSED TO PROVIDE AVC VIDEO. NO LICENSE IS GRANTED OR SHALL BE IMPLIED FOR ANY OTHER USE. ADDITIONAL INFORMATION MAY BE OBTAINED FROM MPEG LA, L.L.C.
SEE [HTTP://WWW.MPEGLA.COM](http://WWW.MPEGLA.COM)

Vorsichtshinweise zur Installation

Der Einbau hat in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden Regeln der Elektrotechnik zu erfolgen.

Das Produkt ist für den Einsatz in Innenräumen bestimmt.

Es darf nicht im Freien eingesetzt werden.

Das Produkt nicht an Orten installieren, wo sie längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, oder in der Nähe einer Heizung oder Klimaanlage. Andernfalls kann es zu Verformungen, Verfärbungen oder Störungen kommen. Das Produkt vor Wasser und Feuchtigkeit schützen.

Einbaustelle

- Das Gerät auf einer ebenen Fläche vorschriftsmäßig aufstellen.
- Folgende Standorte sind zu vermeiden:
 - Orte, die Regen oder Sprühwasser ausgesetzt sind
 - Orte, die chemischen Stoffen ausgesetzt sind, z.B. in der Nähe eines Schwimmbads
 - Orte, wo Feuchtigkeit, Staub, Dampf und ölhaltiger Rauch erzeugt werden.
 - Umgebungen, die mit Lösungsmittel beladen oder feuergefährlich sind
 - Orte, wo Strahlung, Röntgenstrahlen, starke elektromagnetische Wellen oder Magnetfelder erzeugt werden
 - Orte, wo korrosives Gas erzeugt wird oder Schäden durch salzhaltige Luft entstehen könnten, z.B. in Küstennähe
 - Orte, wo die Temperatur nicht im Bereich von -10°C bis $+50^{\circ}\text{C}$ liegt.
 - Vibration ausgesetzte Orte (Das Produkt ist nicht für den Betrieb an Bord eines Fahrzeugs bestimmt.)
 - Orte, wo aufgrund starker Temperaturschwankungen Kondensation auftritt

Bei Nichtgebrauch sollte das Gerät unbedingt weggeräumt werden.

Hochfrequenzstörungen

Bei Verwendung des Produkts in der Nähe einer Fernseh-/Radioantenne oder eines starken elektrischen oder elektromagnetischen Feldes (z.B. in der Nähe eines Transformators oder einer Starkstromleitung) kann Bildverzerrung oder Rauschen auftreten.

PoE (Strom über Ethernet)

Einen IEEE802.3af-konformen PoE-Hub o.Ä. verwenden.

Router

Wenn das Produkt ans Internet angeschlossen wird, einen Breitband-Router mit Portweiterleitung (NAT, IP-Maskierung) verwenden. Siehe die Bedienungsanleitung (PDF) zu Einzelheiten über Portweiterleitung.

SIGNAL GND-Klemme (Betriebserde)

Zur Signalerdung diese Klemme mit den Klemmen SIGNAL GND der Systemkomponenten verbinden.

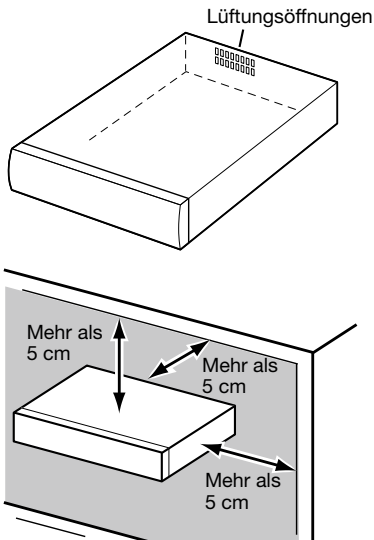
Bei Betreiben des Geräts in Verbindung mit den Systemkomponenten ohne Signalerdung kann Oszillation oder Rauschen auftreten.

Wärmeabgabe

Folgendes beachten, um ein Überhitzen des Geräts zu vermeiden. Andernfalls kann es zu einem Brand oder Gerätestörungen kommen.

- Die Belüftungsöffnungen nicht blockieren. Das Gerät regelmäßig warten, damit sich die Öffnungen nicht mit Staub verstopfen.

- Einen Freiraum von mindestens 5 cm an beiden Seiten sowie oberhalb, unterhalb und an der Rückwand des Geräts vorsehen.
Zur Rack-Montage siehe Seite 16.



Unterbrechen der Stromversorgung

Das Netzanschlusskabel (bzw. das LAN-Kabel bei Anschluss über PoE) vom Produkt trennen oder das an das Produkt angeschlossene Netzgerät ausschalten.

Einstellung von Zeit/Datum

Uhrzeit und Datum müssen vor der Inbetriebnahme des Geräts eingestellt werden.

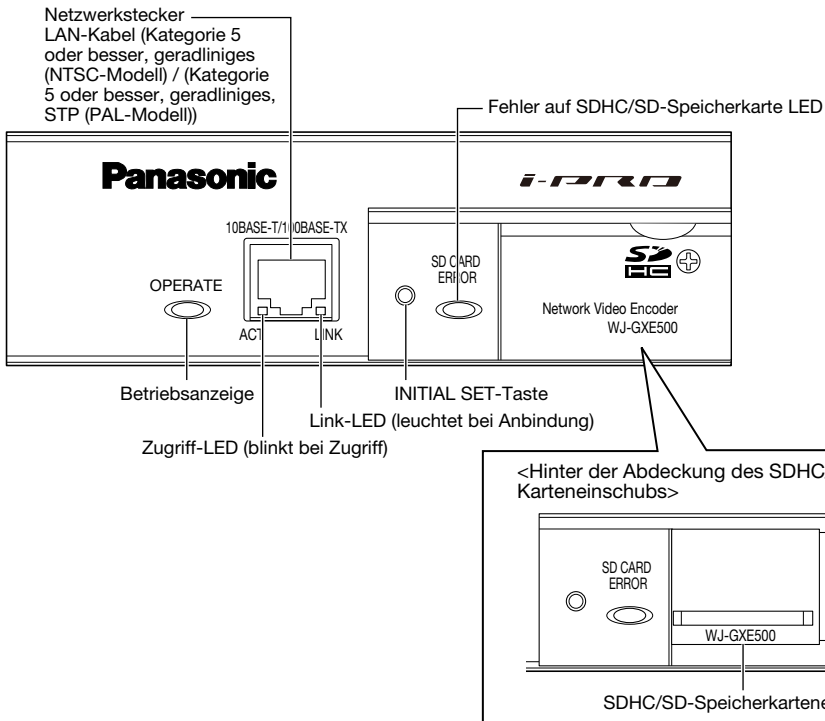
Bitte beachten, dass sich bei der Zeit/Datums-einstellung des Produkts je nach Einsatzbedingungen gewisse Abweichungen ergeben können.

Um solche Abweichungen zu minimieren, wird der regelmäßige Abgleich von Zeit/Datum am NTP-Server empfohlen.

Zur Einstellung von Zeit/Datum und zum Zeitabgleich am NTP-Server siehe die "Bedienungsanleitung (PDF)" auf der mitgelieferten CD-ROM.

Wichtige Bedienungselemente und ihre Funktionen

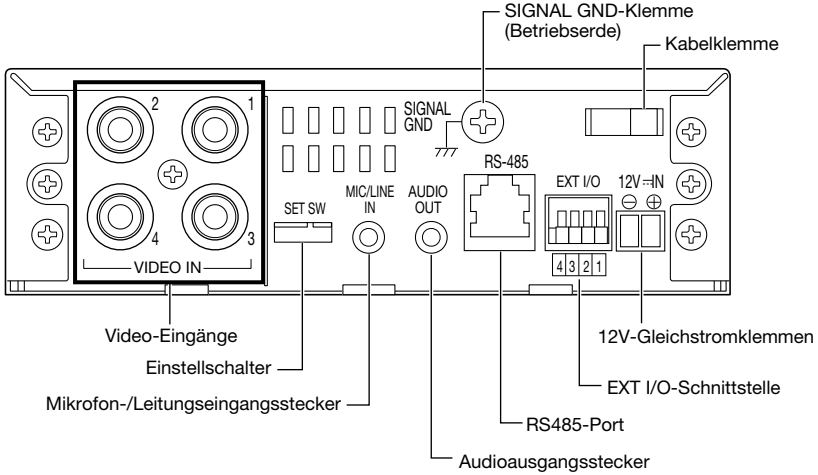
Vorderansicht



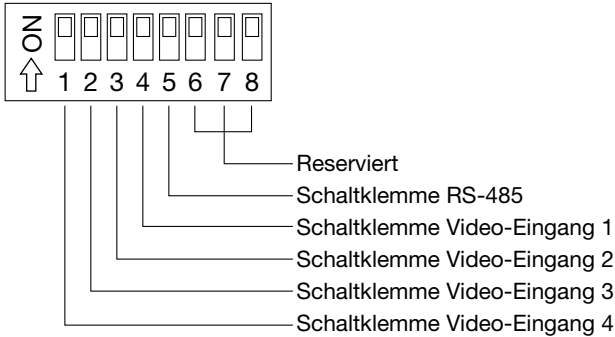
[INITIAL SET]-Taste

Das Gerät ausschalten, dann wieder einschalten und dabei diese Taste ca. 5 Sek. durchgehend gedrückt halten. Nach Loslassen der Taste ca. 2 Minuten warten. Das Gerät startet, wonach die neuen Einstellungen einschließlich der Netzwerkeinstellungen gültig werden. Vor dem Gültigwerden der Einstellungen sollten diese aufnotiert werden.

Rückansicht



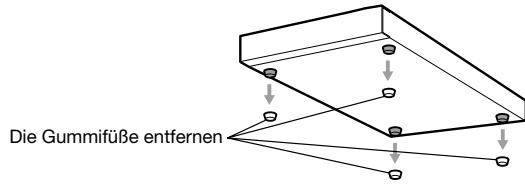
Einstellschalter



	AN	AUS	Vorgabe
Schaltklemmen Video-Eingang 1 bis 4	Abgeschlossen	Nicht abgeschlossen	AN
Schaltklemme RS-485	Abgeschlossen	Nicht abgeschlossen	AN

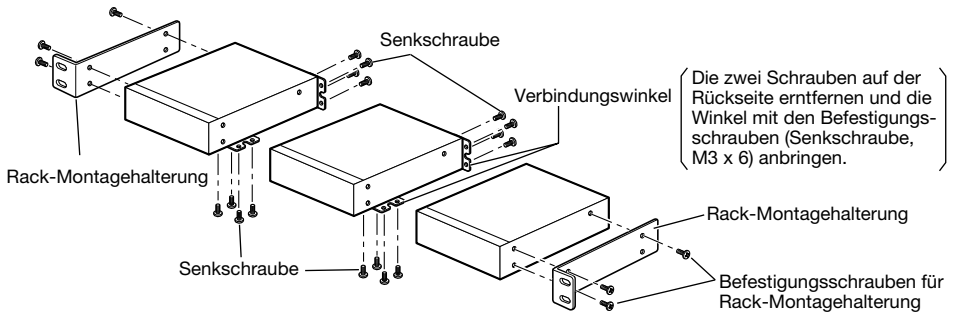
Rack-Montage

1 Die GummifüÙe (4 Stück) an der Unterseite des Geräts entfernen.

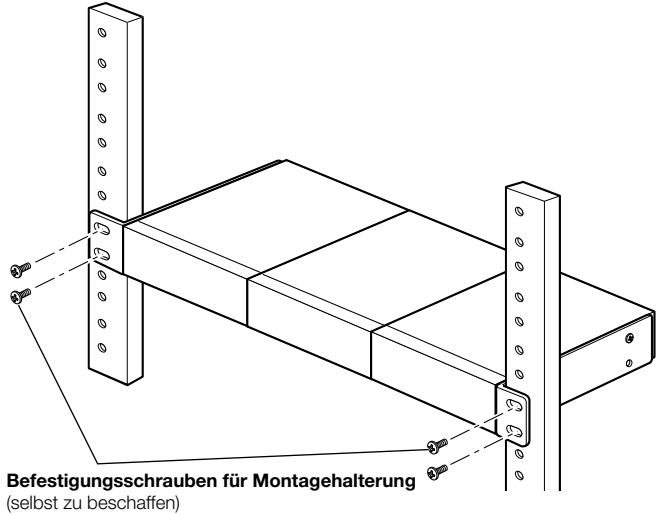


2 Die Rack-Montagehalterungen (Option: siehe unten) an beiden Seiten des Geräts befestigen. Mit den für die Rack-Montagehalterungen gelieferten Schrauben (6 Stück) sicher befestigen. Montage von drei Geräten: Modell-Nr. WV-Q204/2S

- Rack-Montagehalterung x 2 Stück
- Verbindungswinkel x 4 Stück
- Befestigungsschrauben (M3 x 8: 6 Stück) für Rack-Montagehalterungen
- Befestigungsschrauben (Senkschraube M3 x 6: 16 Stück) für Rack-Montagehalterungen
- Befestigungsschrauben (selbst zu beschaffen, Schneidschraube Durchm. 5: 4 Stück) für Rack-Montagehalterungen



- 3** Das Gerät im Rack befestigen.
- Mit den Befestigungsschrauben gut sichern.



- Darauf achten, dass die Temperatur im Rack während des Betriebs der Geräte unterhalb 30 °C bleibt. Der Einbau von Ventilatoren im Rack wird empfohlen, insbesondere bei einem frontal geschlossenen Rack.

Wichtig:

- Während des Betriebs der Geräte dafür sorgen, dass die Temperatur im Rack unter 45 °C liegt.
 - Die Lüftungsschlitze in der Abdeckung nicht verdecken, um eine Überhitzung des Geräts zu vermeiden.
-

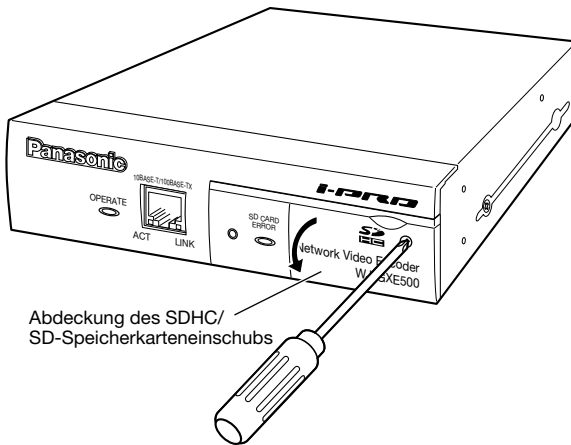
Einsetzen/Entnehmen einer SDHC/SD-Speicherkarte

Wichtig:

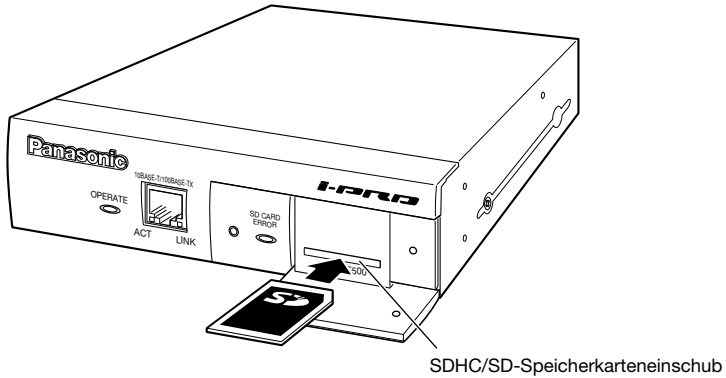
- Vor Einsetzen einer SDHC/SD-Speicherkarte zunächst das Gerät ausschalten.
- Die SDHC/SD-Speicherkarte mit der Vorderseite nach oben einsetzen.
- Vor Entnehmen der SDHC/SD-Speicherkarte im Setupmenü unter "Allgemeines", auf dem [SD-Speicherkarte]-Register, "SD-Speicherkarte" auf "Nicht anwenden" setzen. Nach Wahl von "Nicht anwenden" den Strom ausschalten und die SDHC/SD-Speicherkarte entnehmen. (☞ Bedienungsanleitung)

Einsetzen einer SD-Speicherkarte

- 1 Zum Öffnen des SDHC/SD-Speicherkarteneinschubs die Schraube lösen.



- 2 Eine SDHC/SD-Karte in den SDHC/SD-Speicherkarteneinschub einsetzen.



- 3 Die Abdeckung des SDHC/SD-Speicherkarteneinschubs schließen und die Schraube festdrehen.

Entnehmen der SD-Speicherkarte

- 1 Die Abdeckung des SDHC/SD-Speicherkarteneinschubs öffnen, wie in Schritt 1 unter "Einsetzen einer SD-Speicherkarte" beschrieben.
- 2 Die SDHC/SD-Speicherkarte durch Druck freigeben und aus dem SDHC/SD-Speicherkarteneinschub entnehmen.
- 3 Die Abdeckung des SDHC/SD-Speicherkarteneinschubs schließen und die Schraube festdrehen.

Anschlüsse

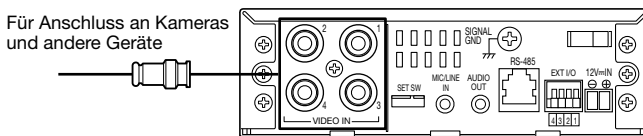
Vorsicht:

- DEN WJ-GXE500 NUR AN EINE SPANNUNGSVERSORGUNG DER KLASSE 2 FÜR 12 V GLEICHSTROM ANSCHLIESSEN.

Vor den Anschlussarbeiten sicherstellen, dass die Stromversorgung des Geräts und der anzuschließenden Zusatzgeräte ausgeschaltet ist.

Die entsprechenden Geräte und Kabel vor Beginn der Anschlussarbeiten bereitlegen.

- 1 Die Koaxialkabel an die Video-Eingangsstecker auf der Rückseite des Geräts anschließen. Die Terminierung (75 Ω) nach Bedarf mit den Einstellschaltern ein- bzw. ausschalten. Video-Eingangsstecker 1 bis 4 sind den Kanälen Ch 1 bis 4 zugeordnet.



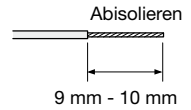
- 2 Das Mikrophon an den Mikrophon-/Leitungseingangsstecker (für Audio-Empfang) anschließen.
Eingangsimpedanz: ca. 2 k Ω
Empfohlene Kabellänge: 1 m oder weniger (für Mikrofoneingang)
10 m oder weniger (für LINE-Eingang)
Empfohlenes Mikrophon: Plug-in-Aktivmikrophon (Option)
Anschluss mit Mono-Minstecker (\varnothing 3,5 mm)
 - Versorgungsspannung: 2,5 V \pm 0,5 V
 - Empfohlene Empfindlichkeit des Mikrofons: -48 dB \pm 3 dB (0 dB=1 V/Pa, 1 kHz)

Wichtig:

- Vor Anschluss/Unterbrechung der Audiokabel und Einschalten des Geräts müssen die Audiogeräte ausgeschaltet werden. Andernfalls gibt der Lautsprecher laute Geräusche ab.

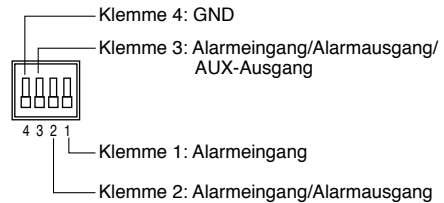
- 3 Einen externen Lautsprecher mit Verstärker an die Audio-Ausgangsbuchse (für Audio-Übertragung) anschließen.
Einen Stereo-Minstecker (\varnothing 3,5 mm, Mono-Ausgang) anschließen.
 - Empfohlene Kabellänge: 10 m oder weniger

- 4** Ein externes Gerät an die EXT I/O-Schnittstelle anschließen.
Bei Anschluss eines externen Geräts 9 mm - 10 mm des äußeren Kabelmantels entfernen und die Leitungen verdrillen, um Kurzschluss zu verhindern.
Kabeldaten (Leiter): 22 AWG - 28 AWG



Einleiterkabel, verdrillt

- * Sicherstellen, dass der abisolierte Teil des Kabels nicht freiliegt und dass der Anschluss einwandfrei ausgeführt ist.



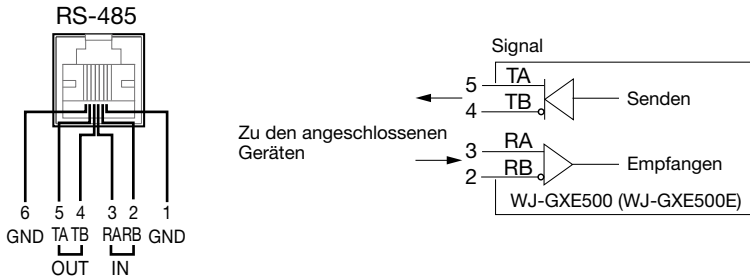
Wichtig:

- Niemals mehr als eine Leitung an eine Klemme anschließen. Falls mehr als eine Leitung angeschlossen werden muss, einen Splitter verwenden.
 - Vor Anschluss eines externen Geräts sicherstellen, dass dessen Leistungswerte im oben aufgeführten Bereich liegen.
 - Bei Verwendung der EXT I/O-Schnittstelle als Ausgangsklemmen muss sichergestellt werden, dass die Möglichkeit von Kollision mit externen Signalen ausgeschlossen ist.
-

<Leistungswerte>

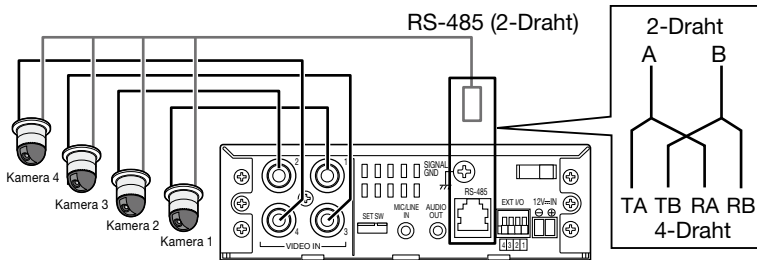
- Alarmausgang
AUX-Ausgang
Ausgangscharakteristik: Offener Kollektorausgang (Max. externe Spannung: 20 V Gleichstrom)
Öffnen: 4,5 V - 5,5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand
Schließen: Ausgangsspannung 1 V Gleichstrom oder weniger (50 mA oder weniger)
- Alarmeingang
Eingangscharakteristik: Spannungsfreier Arbeitskontakt (4,5 V - 5,5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand)
OFF: Offen oder 4,5 V - 5,5 V Gleichstrom
ON: Schließt an GND (Ansteuerungsstrom: mindestens 1 mA)

5 Das Modulkabel RJ11 an die RS485-Schnittstelle anschließen.



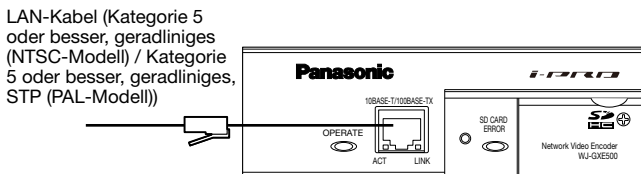
Wichtig:

- Die RS485-Schnittstelle des Geräts ist für 4-Leiterbetrieb ausgelegt. Zum Anschließen von Kameras für 2-Leiterbetrieb in Daisy-Chain wie unten abgebildet vorgehen.



- Bei Anschluss von Kameras und Geräten in Daisy-Chain den RS485-Klemmschalter der Geräte an den Enden der Kette auf AN stellen, die der anderen Geräte auf AUS. (☞ Seite 15)

6 Ein LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser) an den Netzwerkstecker vorne am Gerät anschließen.



7 Das Netzkabel einstecken.

Wichtig:

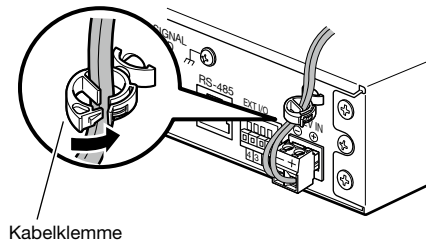
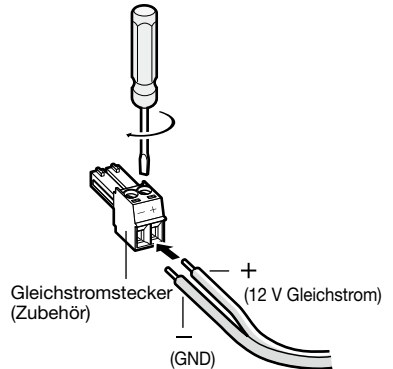
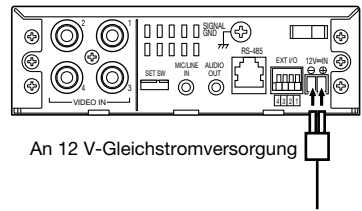
- Die 12 V-Gleichstromversorgung muss von der 120 V bzw. 220 V - 240 V Wechselstromversorgung galvanisch getrennt sein.

Bei 12 V Gleichstromversorgung

- ① Die Schraube des Gleichstromstecker (Zubehör) lösen.
- ② Das 12 V-Gleichstromkabel an den Gleichstromstecker anschließen.
Das Kabelende 3 mm - 7 mm abisolieren und den abisolierten Teil gut verdrehen, um Kurzschluss zu verhindern.
Kabeldaten (Leiter): 16 AWG - 28 AWG, Einleiterkabel, verdreht
- * Sicherstellen, dass der abisolierte Teil des Kabels nicht freiliegt und dass der Anschluss einwandfrei ausgeführt ist.
- ③ Die Schraube des Gleichstromsteckers festziehen.
- ④ Den Gleichstromstecker an die 12 V-Gleichstrombuchse auf der Rückseite der Gerät anschließen.
- ⑤ Das Gleichstromkabel mit einer Kabelklemme gut befestigen.

Wichtig:

- Nur den mit dem Produkt gelieferten Gleichstromstecker verwenden.
- Den Gleichstromstecker (Zubehör) fest in die 12 V-Gleichstrombuchse stecken. Andernfalls kann es zu einer Beschädigung des Geräts oder zu Betriebsstörungen führen.



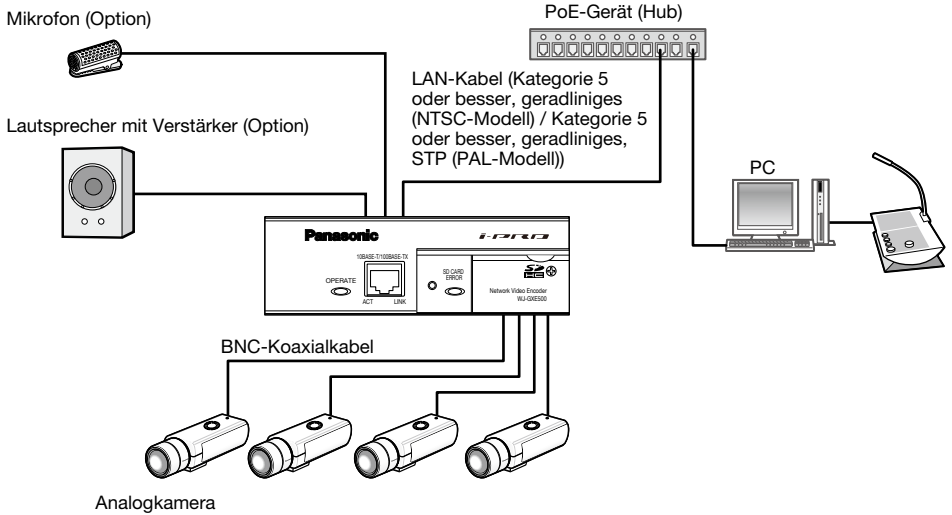
Anschluss über PoE (IEEE802.3af-konform)

Ein LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser) zwischen dem PoE-Gerät (z.B. Hub) und dem Netzwerkanschluss des Geräts anschließen.

Wichtig:

- Alle 4 Leiterpaare (8 Pins) des LAN-Kabels anschließen.
- Die maximal zulässige Kabellänge beträgt 100 m.
- Sicherstellen, dass das verwendete PoE-Gerät IEEE802.3af-konform ist.
- Wenn sowohl die 12 V Gleichstromversorgung und das PoE-Gerät zur Stromversorgung angeschlossen werden, erfolgt die Stromversorgung über das PoE-Gerät.
- Falls das LAN-Kabel unterbrochen wird, darf es erst nach ca. 2 Sekunden wieder angeschlossen werden. Wenn es sofort wieder angeschlossen wird, ist das PoE-Gerät u.U. noch nicht betriebsbereit.

Beispiel für den Anschluss an ein Netzwerk über einen PoE-Hub



<Erforderliches Kabel>

LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, geradlinig (NTSC-Modell) / (Kategorie 5 oder besser, geradlinig, STP (PAL-Modell))

Wichtig:

- Einen 10BASE-T/100BASE-TX-konformen Hub oder Router verwenden.
- Die Geräte müssen einzeln mit Strom versorgt werden. Wenn ein PoE-Gerät (Hub) verwendet wird, wird die 12 V-Gleichstromversorgung nicht benötigt.
- Siehe die Liesmich-Datei auf der mitgelieferten CD-ROM zu Einzelheiten über kompatible Modelle und Versionen der anzuschließenden Zusatzgeräte.

Installation der Software

Vor der Installation der Software die auf der mitgelieferten CD-ROM enthaltene Liesmich-Datei lesen.

Auf der mitgelieferten CD-ROM enthaltene Software

- IP-Setup-Software von Panasonic
Hiermit erfolgen die Netzwerkeinstellungen des Geräts. Zu Einzelheiten siehe unten.
- Viewer-Software "Network Camera View 4"
Um Bilder auf einem PC anzuzeigen und zu überwachen, muss die Viewer-Software "Network Camera View 4" installiert werden. Die Viewer-Software durch Doppelklick auf das Symbol "nwc4setup.exe" auf der mitgelieferten CD-ROM installieren.
- Die deutschen HTML-Dateien können mit der mitgelieferten Software im Gerät installiert werden.
Die Datei "upload.bat" im Ordner "German" doppelklicken.

Hinweis:

Zum Installieren der deutschen HTML-Dateien sind folgende Einstellungen erforderlich.

- Einstellung von "IPv4-Adresse" auf dem [Netzwerk]-Register, "Netzwerk"-Seite, auf die Vorgabe "192.168.0.10"
 - Einstellung von "Benutzername" und "Passwort" auf dem [Benutzer]-Register, "Benutzerverw."-Seite, auf die Vorgabe "admin" und "12345" (Verschwindet, wenn die [Einst]-Taste gedrückt wird.)
 - Einstellung von "FTP-Zugriff auf Gerät" auf dem [Netzwerk]-Register, "Netzwerk"-Seite, auf "Zulassen"
-

Netzwerkeinstellung des Geräts mit der IP-Setup-Software von Panasonic

Die Netzwerkeinstellungen des Geräts können mit der auf der mitgelieferten CD-ROM enthaltenen IP-Setup-Software vorgenommen werden.

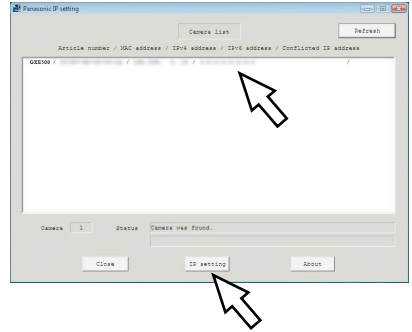
Bei Verwendung mehrerer Geräte müssen die Netzwerkeinstellungen für jedes Gerät getrennt vorgenommen werden.

Falls die Netzwerkeinstellungen des Geräts mit der IP-Setup-Software von Panasonic nicht funktionieren, können die Einstellungen getrennt für das Gerät und den PC im Setupmenü unter "Netzwerk" vorgenommen werden. Zu weiteren Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung (PDF).

Wichtig:

- Bei Microsoft Windows 7 oder Microsoft Windows Vista kann beim Anlaufen der IP-Setup-Software das Fenster "Windows-Sicherheitswarnung" erscheinen. In diesem Fall "Benutzerkontosteuerung" über die Systemsteuerung deaktivieren.
 - Aus Sicherheitsgründen wird die MAC/IP-Adresse des einzustellenden Geräts nicht angezeigt, wenn seit der Einschaltung des Geräts ca. 20 Minuten vergangen sind. (wenn die Gültigkeitsdauer bei IP-Setup auf "20 Minuten" eingestellt wurde).
 - Von anderen Subnetzen aus funktioniert die IP-Setup-Software von Panasonic nicht über denselben Router.
 - Die Anzeige/Einstellung des Geräts kann mit einer älteren Version der IP-Setup-Software (Version 2.xx) nicht erfolgen.
-

- 1 Die IP-Setup-Software von Panasonic starten.
- 2 Die MAC/IP-Adresse des einzustellenden Geräts wählen und auf die [IP setting]-Taste klicken.



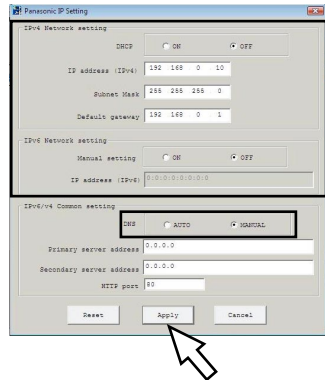
Hinweis:

- Bei Anschaltung an einen DHCP-Server kann die dem Gerät zugewiesene IP-Adresse angezeigt werden, indem auf die [Refresh]-Taste der IP-Setup-Software geklickt wird.
- Bei Zuweisung einer bereits vergebenen IP-Adresse wird die entsprechende MAC-/IP-Adresse schattiert angezeigt.

- 3 Die einzelnen Netzwerkeinstellungen durchführen und abschließen auf die [Apply]-Taste klicken.

Hinweis:

- Bei Anschaltung an einen DHCP-Server kann "DNS" auf "AUTO" gesetzt werden.



Wichtig:

- Nach Betätigung der [Apply]-Taste dauert es etwa 2 Minuten, bis die Einstellungen in das Gerät hochgeladen werden. Die Einstellungen werden u.U. ungültig, wenn vor Ende des Uploads die 12V-Gleichstromversorgung oder wenn der Netzadapter oder das LAN-Kabel unterbrochen wird. In diesem Fall muss die Einstellung wiederholt werden.
- Falls eine Firewall (auch Software) verwendet wird, müssen alle UDP-Ports zugänglich gemacht werden.

Fehlersuche

Bitte überprüfen Sie das Gerät auf folgende Symptome, bevor Sie es in Service geben. Falls sich ein Problem durch die hier vorgeschlagenen Kontrollen und Abhilfen nicht beheben lässt oder hier nicht behandelt sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Symptom	Ursache/Abhilfe	Seitenverweis
<p>Der Strom lässt sich nicht einschalten.</p>	<p>Bei Gleichstromversorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> Ist die 12 V-Gleichstromversorgung an die Stromversorgungsklemme angeschlossen? → Den Anschluss auf Richtigkeit überprüfen. <p>Bei Stromversorgung über ein PoE-Gerät</p> <ul style="list-style-type: none"> Ist das PoE-Gerät über ein 4-paariges LAN-Kabel mit dem Netzwerkanschluss vorne am Gerät verbunden? → Den Anschluss auf Richtigkeit überprüfen. Bei einigen PoE-Geräten stoppt die Stromversorgung, wenn die angeforderte Leistung die Kapazität aller PoE-Ports insgesamt übersteigt. → Siehe die Bedienungsanleitung des angeschlossenen PoE-Geräts. 	<p>23</p>
<p>Das Setupmenü des Matrixschaltgeräts kann nicht angezeigt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Eventuell werden keine Non-Interlaced-Signale zum Anzeigen von Setupmenüs übertragen. Die Setupmenüs von Matrixschaltgeräten wie die der Serie WJ-SX550 Series sind aus Non-Interlaced-Signalen aufgebaut, die dieses Gerät unter bestimmten Umständen nicht übertragen kann. 	<p>–</p>

Technische Daten

● Allgemeines

Stromversorgung:	12 V Gleichstrom, PoE (IEEE802.3af-konform)
Leistungsaufnahme:	12 V Gleichstrom: 500 mA, PoE: 6 W (Gerät der Klasse 0)
Umgebungstemperatur:	-10 °C bis +50 °C
Luftfeuchtigkeit:	Weniger als 90 %
Video-Eingänge	
NTSC-Modell:	1 V [p-p]/75 Ω (BNC x 4), NTSC FBAS-Signal
PAL-Modell:	1 V [p-p]/75 Ω (BNC x 4), PAL FBAS-Signal
EXT I/O-Schnittstelle:	Klemme 1: Alarmeingang Klemme 2: Alarmeingang/Alarmausgang Klemme 3: Alarmeingang/Alarmausgang/AUX-Ausgang je 1
Mikrofon/Leitungseingang:	ø 3,5 mm Minibuchse (mono)
(Video-Eingang Ch1 zugeordnet)	Eingangsimpedanz: ca. 2 kΩ
Für Mikrofoneingang:	Geeignetes Mikrofon: Plug-in-Aktivmikrofon
	Versorgungsspannung: 2,5 V ±0,5 V
Für Leitungseingang:	Eingangsspegel: ca. -10 dBV
Audio-Ausgang:	ø3,5 mm Stereo-Minibuchse (Mono-Ausgang)
(Video-Eingang Ch1 zugeordnet)	Ausgangsimpedanz: ca. 600 Ω
	Leitungsspegel
Serielle Schnittstelle:	RS-485, x1 (RJ11) (für Steuerung externer Geräte)
Abmessungen:	140 mm (B) x 44 mm (H) x 185 mm (T) (ohne Steckverbinder/Klemmen)
Masse:	ca. 1,0 kg

● Encoder

Video-Synchronisation:	Interne Synchronisation/Synchronisation mit Kamera Ch1 VD2-Synchronisation
Kamerasteuerung über Koaxialkabel:	Schwenken/Neigen/Zoom/Fokus/Presetpositionen/ Autofokus (bei Verwendung von Kombinations-Kameras von Panasonic)
Videoanalyse	
Gesichtserkennung:	An/Aus (mit XML-Meldung) (nur Ch1)
Kameratitel-Anzeige:	Bis zu 16 Zeichen (alphanumerische Zeichen, Symbole) An/Aus
VMD-Alarm:	An/Aus, 4 Bereiche pro Kanal einstellbar

● Netzwerk

Netzwerk:	10BASE-T/100BASE-TX, RJ45-Stecker
Auflösung	
NTSC-Modell:	VGA-Modus H.264 VGA (640 × 480)/QVGA (320 × 240), Max. 30 fps MPEG-4 VGA (640 × 480)/QVGA (320 × 240), Max. 30 fps JPEG VGA (640 × 480)/QVGA (320 × 240), Max. 30 fps D1-Modus H.264 D1 (720 × 480), Max. 30 fps MPEG-4 D1 (720 × 480), Max. 30 fps JPEG D1 (720 × 480), Max. 30 fps
PAL-Modell:	VGA-Modus H.264 VGA (640 × 480)/QVGA (320 × 240), Max. 25 fps MPEG-4 VGA (640 × 480)/QVGA (320 × 240), Max. 25 fps JPEG VGA (640 × 480)/QVGA (320 × 240), Max. 25 fps D1-Modus H.264 D1 (720 × 576), Max. 25 fps MPEG-4 D1 (720 × 576), Max. 25 fps JPEG D1 (720 × 576), Max. 25 fps
Bildkompression*1:	H.264/MPEG4 Bildqualität: Niedrig/Normal/Fein Verbindungsart: Unicast/Multicast Bitrate: (Konstante Bitrate) 64 kbps / 128 kbps / 256 kbps / 384 kbps / 512 kbps / 768 kbps / 1024 kbps / 1536 kbps / 2048 kbps / 3072 kbps / 4096 kbps (Priorität der Bildwiederholffrequenz) NTSC-Modell: 1 fps / 3 fps / 5 fps / 7,5 fps / 10 fps / 15 fps / 20 fps / 30 fps PAL-Modell: 1 fps / 3,1 fps / 4,2 fps / 6,25 fps / 8,3 fps / 12,5 fps / 20 fps / 25 fps
	JPEG Bildqualität: 0 Superfein/1 Fein/2/3/4/5 Normal/6/7/8/ 9 Niedrig (10 Stufen: 0-9) Verbindungsart: PULL/PUSH
Übertragungsintervall:	NTSC-Modell: 0,1 fps - 30 fps PAL-Modell: 0,08 fps - 25 fps (Bei gleichzeitiger Anzeige von JPEG und MPEG-4-Bildern ergibt sich eine Einschränkung der Bildwiederholffrequenz bei JPEG- und H.264/MPEG-4 Bildern.)
Tonkompression:	G.726 (ADPCM) 32 kbps / 16 kbps
Bandbreitenskalierung:	Unbegrenzt / 64 kbps / 128 kbps / 256 kbps / 384 kbps / 512 kbps / 768 kbps / 1024 kbps / 2048 kbps / 4096 kbps / 8192 kbps
Protokolle:	IPv6: TCP/IP, UDP/IP, HTTP, RTP, FTP, SMTP, DNS, NTP, SNMP IPv4: TCP/IP, UDP/IP, HTTP, RTSP, RTP, RTP/RTCP, FTP, SMTP, DHCP, DNS, DDNS, NTP, SNMP
Betriebssystem*2 *3:	Microsoft Windows 7 Professional (64-Bit) Microsoft Windows 7 Professional (32-Bit) Microsoft Windows Vista Business SP1 (32-Bit) Microsoft Windows XP Professional SP3

Browser:	Windows Internet Explorer 8.0 (Microsoft Windows 7 Professional (32-Bit/64-Bit)) Windows Internet Explorer 7.0 (Microsoft Windows Vista Business SP1 (32-Bit)) Microsoft Internet Explorer 6.0 SP3 (Microsoft Windows XP Professional SP3)
Maximaler Mehrfachzugriff: FTP-Client:	14 (abhängig von den Netzwerkbedingungen) FTP-Übertragung von Alarmbildern, regelmäßige Übertragung zum FTP-Server (bei Ausfall der Übertragung Backup auf optionaler SDHC/SD-Speicherkarte.)
Mehrfachbildschirm:	Auf dem Mehrfachbildschirm können bis zu 16 Kamerabilder gleichzeitig dargestellt werden.
Kompatibel mit SDHC/SD- Speicherkarten (Option):	Hergestellt von Panasonic SDHC-Speicherkarte: 4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB SD-Speicherkarte: 256 MB, 512 MB, 1 GB, 2 GB (ausgenommen miniSD- und microSD-Karten)

*1 H.264 oder MPEG-4 wählbar.

*2 Bei Verwendung von Microsoft Windows 7 oder Microsoft Windows Vista siehe "Notes on Windows Vista® / Windows® 7" (PDF) zu weiteren Informationen über die Systemanforderungen des PC und Vorsichtsmaßnahmen.

*3 Bei der Kommunikation über ein IPv6-Netzwerk ausschließlich Microsoft Windows 7 oder Microsoft Windows Vista verwenden.

Standardzubehör

Installationshandbuch (vorliegendes Heft)	1 St.
Garantieschein (nur NTSC-Modell).....	1 St.
CD-ROM*1	1 St.
Code-Aufkleber*2	1 St.
Gleichstromstecker*3	1 St.

*1 Die CD-ROM enthält die Bedienungsanleitung (PDF-Dateien) sowie verschiedene Hilfsprogramme.

*2 Dieser Aufkleber wird eventuell für das Netzwerk-Management benötigt. Der Code-Aufkleber sollte von einem Netzwerk-Administrator aufbewahrt werden.

*3 Dieser Stecker wird werkseitig an die 12V-Gleichstromversorgung angeschlossen.

Sonderzubehör

Rack-Montagehalterung WV-Q204/2S

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien



Diese Symbole auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen.

Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.

Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgebühren verhängt werden.



Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

[Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union]

Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.



Cd

Hinweis zum Batteriesymbol (unten zwei Symbolbeispiele):

Dieses Symbol kann in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Panasonic Corporation

<http://www.panasonic.com>

Panasonic i-PRO Sensing Solutions Co., Ltd.
Fukuoka, Japan

Authorised Representative in EU:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany

© Panasonic i-PRO Sensing Solutions Co., Ltd. 2019

N0310-3109

3TR006392DZB

Gedruckt in China